

BUND LV Sachsen e.V., Straße der Nationen 122, 09111 Chemnitz

Landesverband Sachsen e.V.
Straße der Nationen 122
09111 Chemnitz
Fon 0371 / 301 477
Fax 0371 / 301 478

Planungsbüro Schubert GmbH & Co. KG
Rumpeltstraße 1
01454 Radeberg

info@bund-sachsen.de
www.bund-sachsen.de

Sabine.Schreiber@pb-schubert.de

Bearbeiterin: J. Fröhlich

Chemnitz, 25. Mai 2022

Ihr Zeichen:

Schreiben vom 27.04.2022

Stellungnahme zum B-Plan „Gewerbegebiet Mertitzer Straße“ Lommatzsch

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Landesverband Sachsen e.V., nimmt zum o. g. Vorhaben wie folgt Stellung.

Das Plangebiet umfasst 5,2 ha und schließt an bestehende Gewerbe-Bebauung sowie Verkehrsflächen an. Die Neuversiegelung von 14.000 m² schließt teilweise landwirtschaftlich genutzte Flächen mit ein. Zur Kompensation sind breite Heckenstreifen an 3 Seiten des Gebietes vorgesehen. Ein alter Pappel-Bestand wird zum Erhalt festgesetzt. In dem Gebiet besteht eine hohe Gefahr zur Bodenerosion durch Wasser.

Dem Vorhaben wird unter Hinweisen zugestimmt.

Der gering vorhandene Gehölzbestand eignet sich für Fledermäuse und Brutvögel und sollte umfassend erhalten werden. Das betrifft v.a. den noch unklaren Status der Gehölze am Lärchenteich. Diese sind sowohl als Quartiersbäume relevant, wie auch für das Kleinklima vor Ort und den Bodenschutz. Durch eine GRZ von 0,8 ist das Gebiet ohnehin einer hohen Hitzebelastung ausgesetzt – Bäume mindern diese Belastung. Ähnliches gilt für den Einsatz von Gründächern, welche gefördert werden sollten (die Zulässigkeit begrüßen wir grundsätzlich). Das geplante RRB inkl. Einleitstelle in das Kanalnetz entzieht dem Wasserkreislauf zu großen Teilen das Niederschlagswasser. Gründächer weisen dagegen folgende Vorteile auf:

- Regenwassermanagement/Versickerungsfläche (Aufnahmefähigkeit abhängig von Drainageschicht und Substratschichthöhe; schon bei 6 cm Substrathöhe können 40 % des Jahresniederschlags aufgefangen werden, bei 12 cm schon 50 – 70 %)
- innerstädtische Klimaverbesserung (Wasserverdunstung über Pflanzen; Reduzieren des Aufheizens der Dachhaut um 30 -60 % gegenüber Kiesdächern)

Hausanschrift:
BUND Sachsen e.V.
Str. der Nationen 122
09111 Chemnitz

Bankverbindung:
GLS Bank
IBAN DE57 4306 0967 1162
7482 01
BIC GENODEM1GLS

Spendenkonto:
GLS Bank
IBAN DE84 4306 0967 1162
7482 00
BIC GENODEM1GLS

Vereinsregister:
Chemnitz VR 783
Steuernummer:
215/140/00740

Der BUND ist ein anerkannter Naturschutzverband nach § 32 Sächsisches Naturschutzgesetz.
Spenden sind steuerabzugsfähig.

- Förderung der Biodiversität im urbanen Raum (Ungestörtheit; Kräuter und Wildstauden bieten Nahrung für eine Vielzahl bestäubender Insekten; zusätzliche Kleinstrukturen schaffen Unterschlupf- und Nistmöglichkeiten)
- Schadstoffsенke
- spezielle Retentionsdächer entlasten kommunale Kanalisation zusätzlich (Wasser wird im Kreislauf geführt)
- Kombination mit PV denkbar

Weiterhin wird der erweiterte Gewerbestandort Lichtemissionen hervorbringen. Um den Schaden auf die nächtliche Insektenwelt so gering wie möglich zu halten, sollte bedacht werden: Wo wird künstliches Licht überhaupt benötigt? Und: in welcher Helligkeit ist es erforderlich?

Künstliches Licht sollte unbedingt auf das erforderliche Maß begrenzt werden, z. B. aus sicherheitstechnischen Gründen. Hier sollte das Licht aber auch nicht immer eingeschaltet bleiben, sondern über einen Bewegungsmelder oder eine Zeitschaltuhr gesteuert werden. Zu berücksichtigen ist auch die Beleuchtungsstärke, denn die anziehende Wirkung auf Insekten sinkt mit abnehmender Helligkeit. Da Insekten hauptsächlich nur in den Sommermonaten fliegen, sollte man auch prüfen, ob man die Beleuchtung möglichst nur auf den Zeitraum Oktober bis März beschränken kann.

Strahlt eine Leuchte nicht nur nach unten, sondern auch waagrecht in die Landschaft oder gar nach oben, entwickelt diese zusätzlich eine Fernwirkung und lockt Insekten aus einem viel größeren Umkreis an. Umso größer der Kontrast zur Umgebungshelligkeit ist, desto stärker ist die Anziehungskraft.

Bevorzugt sollten eingesetzt werden:

- LED-Leuchten (gleichzeitig energiesparend)
- warmweißes Licht (Farbtemperatur unter 3.300 Kelvin)
- vollständig gekapseltes Lampengehäuse (nach oben abgeschirmt)
- keine Kugelleuchten

Mit verBUNDenen Grüßen

S. A. Petra Geisler

Stephanie Maier
Landesgeschäftsführerin